



Übersicht über alle berufsorientierenden Maßnahmen der Schule

Schule: Oberschule Hilter

Schuljahr: 2013/2014

Kompetenzbereich I: Persönlichkeitskompetenz

Bitte in jedem Kompetenzbereich zu den dort aufgeführten Projekten die **betroffenen Aufgabenfelder ankreuzen** und die auf den nächsten Seiten **näher beschriebenen Projekte (mindestens 2 und höchstens 4) farblich unterlegen!**

Projekt	Einübung von Verantwortung / wortung / Eigeninitiative	Stärkung des Selbstbewusstseins	Förderung der Selbstständigkeit	Förderung der Sozialkompetenz
1. Lernkompetenztage für die Jg. 5 bis 9		X		X
2. Kennenlertage für die 5. Klassen zu Beginn des Schuljahres		X	X	X
3. Gemeinschaftstage für die 5. Klassen zwischen Herbst- u. Weihnachtsferien		X	X	X
4. Patenschaften der 8. Klassen für die neuen 5. Klassen	X			X
5. Gemeinschaftstage für die 8. Klassen in Rulle		X	X	X
6. Schülerfirma Kiosk 2.0 (siehe auch Kompetenzbereich II)	X	X	X	X
7. Schülerlotsen Jg. 8 bis 10	X	X	X	X
8. Buslotsen Jg. 8 bis 10	X	X	X	X
9. Betreuung der Schülerbibliothek durch SchülerInnen Jg. 8 bis 10	X	X	X	X
10. Studienfahrt für SuS des WPK Französisch nach Paris			X	X
11. Vorbereitung u. Durchführung von Aktionen für den Tag der offenen Tür, das Schulfest u. die Weihnachtsshow durch SuS	X	X	X	X
12. SuS des 10. Jahrgangs übernehmen die Pausenaufsichten	X	X	X	X
13. Kooperation mit den Städtischen Bühnen – regelmäßige Theaterbesuche für alle Jahrgänge	X			X



Übersicht über alle berufsorientierenden Maßnahmen der Schule

Kompetenzbereich II: Fachkompetenz

Bitte auch in diesem Kompetenzbereich zu den aufgeführten Projekten die **betroffenen Aufgabenfelder ankreuzen** und die auf den nächsten Seiten **näher beschriebenen Projekte (mindestens 2 und höchstens 4) farblich unterlegen!**

Projekt	Erwerb solider Grundqualifikationen: Deutsch und Mathematik	Förderung des Verständnisses der Arbeitswelt	Entwicklung Berufsrelevanter Fähigkeiten
1. Förderunterricht/HA-Betreuung im Ganzttag durch LehrerInnen	X		
2. 5 Stunden Mathematik und Deutsch im 5. Jahrgang	X		
3. Förderunterricht Mathematik u. Englisch Jg. 10 / Vorbereitung f. d. Abschlussprüfung	X		
4. WPKs Informatik ab Jg. 6	X		X
5. Teilnahme am Zukunftstag Jg. 5-7		X	X
6. Bewerbungstraining im Deutschunterricht	X		X
7. Thematisierung „Sozialversicherungen im Wirtschaftsunterricht Jg. 9	X	X	
8. Profil Wirtschaft / Schülerfirma	X	X	X
9. Profil Technik	X	X	X
10. Profil Gesundheit u. Soziales	X	X	X
11. Betreuung der Schul-Homepage durch SuS im Rahmen einer AG	X		X
12. Besuch im Landtag /Diskussion mit Abgeordneten		X	X
13. Ausführliches schuleigenes Curriculum f. d. Fach Wirtschaft		X	X



Übersicht über alle berufsorientierenden Maßnahmen der Schule

Kompetenzbereich III: Berufsorientierungskompetenz

Bitte auch in diesem Kompetenzbereich zu den aufgeführten Projekten die **betroffenen Aufgabenfelder ankreuzen** und die auf den nächsten Seiten **näher beschriebenen Projekte (mindestens 2 und höchstens 4) farblich unterlegen!**

Projekt	Erkennen berufs- fähigkeiten etc.	Förderung der Reflexionsfähigkeit	Befähigung zur Ausbildungsmarkt- erschließung	Befähigung zur Eignungsprofil- erstellung	Bewerbungs- kompetenz
1. Einstiegsstag Berufsorientierung Jg. 8	X	X	X	X	
2. Berufsfelderkundung Jg. 8 – insgesamt 5 Tage	X	X	X	X	
3. Zwei 14tägige Praktika in Jg. 9 (Betreuung durch Klassen- u. Fachlehrer Wirtschaft) mit Vor- u. Nachbereitung im Fach Wirtschaft	X	X		X	X
4. Handlungsorientiertes Training zur Realisierung von Ausbildungsplatzwünschen in Jg. 9	X	X	X	X	X
5. Fortsetzung der 2stündigen Profile Wirtschaft, Technik, Gesundheit u. Soziales	X	X	X	X	
6. Besuch im BIZ		X	X	X	
7. Arbeit mit „Beruf aktuell“		X	X	X	
8. Arbeit mit „Planet Beruf“	X			X	X
9. Regelmäßige Beratung durch die Agentur für Arbeit		X	X		
10. Besuch von Berufswahlmessen Jg. 9 u. 10			X	X	X
11. Infoveranstaltungen für Eltern und Schüler zu den Themen „Profile, Berufswahl, weiterführende Schulen“			X	X	



Startklar für den Beruf

WESER-EMS MACHT SCHULE

Übersicht über alle berufsorientierenden Maßnahmen der Schule

12. Informationstafel „Ausbildung u. Beruf“ mit aktuellen Aushängen			X	X	
13. Zukünftig Beratungsmöglichkeit einen Sozialpädagogen	X	X	X	X	X